

Projektdokumentation



**MITMISCHEN &
AUFMISCHEN
IM DORF**

Übersicht Gemeindeprojekte

Spendenlauf (St. Johann)

Elisa, Helena, Eliana, Laura, Teresa

Die Projektgruppe hat im Rahmen von "Mitmischen und Aufmischen im Dorf" einen Spendenlauf am Schifferfeld in St. Johann organisiert. Teilgenommen haben sieben Volksschulklassen. Alle Läufer:innen haben mit einem Stempelzettel ihre Runden gedreht und so Spenden gesammelt, die von verschiedenen Sponsoren finanziert wurden. Insgesamt haben die Jugendlichen über 800 € an den KIWANIS Club gespendet.

Mission Lachen – rote Nasen für Schwarzach (Schwarzach)

Mona, Hannah, Celina, Theresa

Der Schwerpunkt dieses Projektes war die Zusammenarbeit mit den Clowndoktoren. So hat die Projektgruppe am Maifest die Kinderstation betreut und hat dafür T-Shirts mit dem Clowndoktor Logo angefertigt. Zudem wurden am Maifest und beim Schwarzach Trail Spenden gesammelt. Abschluss des Projektes war ein Tag im Krankenhaus, wo die Jugendlichen gemeinsam mit den Clowndoktoren die Kinder- und Jugendstation besuchen durften.

Repair-Cafe – statt verschwenden, weiterverwenden (St. Veit)

Marie, Sophie, Anna, Verena, Lena

Die Gruppe organisierte in St. Veit ein Repair-Cafe. Freiwillige Handwerker:innen haben kostenlos Geräte und Fahrräder repariert sowie Kleidung (um)genäht. Vor Ort wurde Kaffee und selbst gemachter Kuchen angeboten und zwei der Organisatorinnen sorgten für musikalische Unterhaltung. Unterstützt wurde die Gruppe vorab von der Gemeinde (Flyer, Bewerbung über Gemeinde-App...).

Generationen im Gespräch (Bischofshofen)

Jana, Sofija, Lea, Eliona

Im Austausch mit dem Bürgermeister Hans Jörg Obinger und der Stadträtin Elisabeth Schindl haben die Jugendlichen einen Unterhaltungsnachmittag im Seniorenheim organisiert. Dort konnten die Bewohner:innen mit den jungen Leuten ins Gespräch kommen und es wurde

Kathrin Weichselbaumer-Wimmer, BA BA

Mobil: [+43/664 8311970](tel:+436648311970)

Mail: k.weichselbaumer@akzente.net

gemeinsam Musik gehört. Zudem hat ein Terrassencafé für die Familien der Bewohner:innen stattgefunden, für das die Jugendlichen selber Kuchen gebacken haben.

Kindersachen Bazar (Grossarl)

Anna, Julia, Hannah, Jamie

Gemeinsam mit BM Johann Rohrmoser hat sich die Gruppe überlegt in Grossarl einen Kindersachen Bazar zu organisieren. Im Sinne von nachhaltig wirtschaften wurde ein sogenannter „Marktplatz“ angeboten, wo Interessierte eigenverantwortlich gebrauchte Artikel anbieten und verkaufen konnten. Zusätzlich hat das Projektteam ein Kuchen-Bufferet und Getränke organisiert.

Schladminger Frühlingshäschen (Schladming)

Jonas Sölkner, Alma, Kristina, Andrea, David

Aus der Idee, Volksschule und Altersheim in Kontakt zu bringen, ist in Schladming das Projekt “Frühlingshäschen” entstanden. Die Volksschüler:innen haben gemeinsam mit der Projektgruppe Häschen gebacken und verziert. Im Anschluss wurden sie im Altersheim empfangen und haben gemeinsam mit den Bewohner:innen gegessen und gesungen.

Jung trifft Alt (Altenmarkt)

Florian, Matteo, Finn, Valentin, Elias

In Absprache mit dem Bürgermeister und der Leitung des Altersheim hat die Projektgruppe die Idee entwickelt, im Seniorenheim mit den Bewohner:innen zu basteln. Die Jugendlichen haben Bastelmaterial mitgebracht und so gemeinsam die Zimmer der Senior:innen verschönert.

Mülltrennung ist ein Plus (Eugendorf)

Julian, Adrian, Robin, Thomas

Im Zuge des ersten Projektes mussten wir eine Umfrage bezüglich der Zufriedenheit mit dem Recyclinghof erstellen. Unser Partner dabei war die Gemeinde Eugendorf. Das zweite Projekt war es ein funktionierendes Mülltrennungssystem in der Volksschule Eugendorf einzuführen und es den Schülern im Zuge eines Vormittages zu erklären. Hier waren unsere Partner die Gemeinde Eugendorf und die dortige Volksschule.

Alternatives Einkaufen – Dorfladenbox (Mondsee)

Adriana, Romy, Lena

Die Projektgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, die Dorfladenbox bekannter zu machen. In der Dorfladenbox kann man regional erzeugte Produkte von den Landwirten aus Mondsee und der direkten Umgebung erwerben. Dafür haben sie sich zum Thema “Alternatives Einkaufen” informiert und Interviews mit dem Bürgermeister sowie der Betreiberin der Dorfladenbox geführt. Anschließend haben sie einen Artikel für die Gemeindezeitung verfasst.

Kathrin Weichselbaumer-Wimmer, BA BA

Mobil: [+43/664 8311970](tel:+436648311970)

Mail: k.weichselbaumer@akzente.net

Mikro Jobs (Mondsee)

Noah, Oliver, Leon, Benno, Tobias

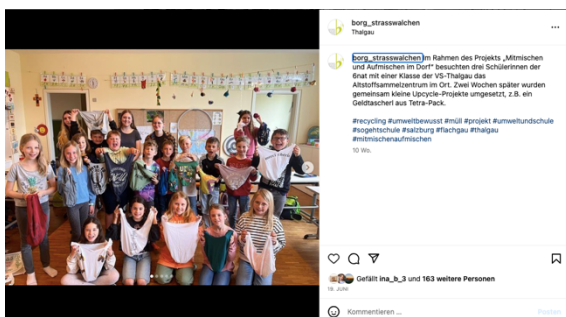
Die Projektgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Jugendlichen ab 13 Jahren die Möglichkeit zu bieten, kleine Jobs wie Einkaufen oder Babysitten zu übernehmen. Diese Jobs werden von Erwachsenen angeboten und sind eine großartige Gelegenheit für Jugendliche, ihr Taschengeld aufzubessern. Dafür haben sie "Job Zettel" erstellt, die über die Gemeindehomepage abrufbar sowie im Spar Mondsee, Billa Mondsee aufliegen und dort auch ausgefüllt aufgehängt werden können. Mehr Infos https://www.gemeinde-mondsee.at/Mikro_Jobs

Upcycle & Recycle – Workshop (Thalgau)

Heidi, Alexandra, Judith

Die Intention der Projektgruppe war es, einen Beitrag für das Klima zu leisten, indem sie sich mit einer Volksschulklasse zum Thema Upcycling und Recycling auseinandersetzen. Dabei besuchten sie mit der Klasse das Altstoffsammelzentrum in Thalgau und bereiteten an einem weiteren Vormittag einen Stationenbetrieb mit Upcyclingprojekten vor. Dabei wurde aus einem alten Tetra-Pack ein Geldtascherl mit Klettverschluss gebastelt, aus einem alten T-Shirt eine Tasche gemacht, aus Altpapier und Zeitung Origami gefaltet. Außerdem gab es am Klassencomputer etwas themenbezogenes zu lesen, ein Memory und ein Schätzspiel.

Sichtbarkeit des Projektes & Projektfotos



Kathrin Weichselbaumer-Wimmer, BA BA

Mobil: +43/664 8311970

Mail: k.weichselbaumer@akzente.net

Politisch Aufmischen und Mitmischen im Dorf

Das Angebot am Projekt „Politisch Aufmischen und Mitmischen im Dorf“ teilzunehmen, erschien uns als Klasse eine gute Möglichkeit, einen Einblick in das politische Geschehen zu bekommen.

Das Ziel war es, unter dem Motto „Anders Wirtschaften“, ein Projekt in der Heimatgemeinde zu gestalten!

Im Zuge des Projektes entstanden viele verschiedene, kreative Ideen. Während der Organisation wurde uns bewusst, dass es gar nicht so einfach ist, ein Projekt auf die Beine zu stellen. Auch wenn Schwierigkeiten auftauchten, konnten wir sie aufgrund unserer guten Gemeinschaft meistern.

Am 5. Juli 2023 war es endlich so weit und wir konnten unsere Projekte einer Jury vorstellen. Insgesamt gab es 3 Klassen und 13 Projekte, dennoch konnten zwei Projekte unserer Klasse, der Kinderbazar von Großarl und das Repair Cafe von St. Veit, die Jury überzeugen, weshalb es für diese zwei Gruppen im September dann nach Brüssel geht.

Das Projekt ermöglichte es uns, viele neue Erfahrungen zu sammeln, von denen wir im späteren Leben sicher profitieren werden. All unsere Projekte sind wirklich gut gelungen und dieses Erlebnis wird uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

Anna Trattner, 6A



gemeindeentwicklung

Die Gewinnerteams 2022/23



Der 1. Platz ging an eine Gruppe aus dem BORG Straßwalchen für ihr Upcycling- und Recyclingprojekt für Volksschulkinder in Thalgau.



Der 2. Platz ging an eine Gruppe aus dem BORG St. Johann mit ihrem Repair-Café-Projekt für St. Veit.



Der 3. Platz ging an eine Gruppe aus dem BORG St. Johann mit ihrem Projekt „Kindersachenbazar“ für Großarl.

Kathrin Weichselbaumer-Wimmer, BA BA

Mobil: [+43/664 8311970](tel:+436648311970)

Mail: k.weichselbaumer@akzente.net